



24. Mai 2022

Pressemitteilung: Nützlinge im Einsatz gegen Blattlausbefall

(Ivb) Aktuell ist in vielen Gärten und an diversen Pflanzen, z.B. Rosen und Bäumen, ein großer Blattlausbefall zu beobachten. Das ist in einem so genannten "Blattlausjahr" nichts Ungewöhnliches. Aufgrund der wechselhaften Witterung in den vergangenen Monaten – feucht, trocken, kalt, warm, heiß – wurde den Blattläusen ein optimaler Start ins Leben bereitet.

Auch wenn die Pflanzen unschön aussehen oder auch kleben, sollte das kein Grund dafür sein, Blattläuse chemisch zu bekämpfen. Die ersten Marienkäfer und ihre Larven und auch Florfliegenlarven sind schon unterwegs und werden in der nächsten Zeit die Blattlauskolonien spürbar dezimieren. So vertilgt ein Marienkäfer 100 bis 150 Blattläuse pro Tag, die Larve des Marienkäfers und der Florfliege ca. 400 bis 600 Blattläuse. Auch diverse Vogelarten freuen sich über den reich gedeckten Tisch.

Im Rosengarten und auf dem Fischtorplatz wird das Grün- und Umweltamt der Landeshauptstadt Mainz in Kürze Florfliegenlarven

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



aussetzen. Mit dieser biologischen Methode haben die Gärtner:innen des Amtes in den vergangenen Jahren viele positive Erfahrungen gesammelt. So wird in den nächsten Wochen der Blattlausbefall erkennbar abnehmen. Das Etablieren von Nützlingen kann man auch mit Hilfe einer gut geplanten Anpflanzung von passenden Stauden, sofern möglich, erleichtern. Auch Insektenhotels und naturnahe Bereiche fördern das Ansiedeln von Nützlingen.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de